

## HINWEISE ZUR MANUSKRIP TGESTALTUNG

(Stand: Juni 2026)

### Die ZfP erscheint in neuer Rechtschreibung!

**Textumfang:** in aller Regel nicht mehr als **50.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen)**

### Textformat:

- Linksbündig, keine Trennungen!
- Zeilenabstand: 1,5 ze
- Schriftgröße 12 pt
- Keine Anstände vor und nach Absätzen. Aber: Zwischenüberschriften mittig, kursiv; zwei Leerzeilen vor und eine Leerzeile danach
- **Anführungszeichen:** im gesamten Text ausschließlich »**Guillemets mit der Spitze nach innen**« (das gilt auch für »einfache Anführungszeichen«)!

### Fußnoten:

- Schriftgröße: 10 pt
- Zeilenabstand: 1 ze
- Linksbündig, kein Einzug!

**Vorangestellt eine deutsche Zusammenfassung, ein englisches Summary und ein englischer Titel sowie jeweils fünf bis acht Schlüsselwörter bzw. Keywords. Danach eine Zeile zur Autorin, zum Autoren bzw. jeweils zu den einzelnen beteiligten Autoren und Autorinnen sowie eine Korrespondenzanschrift (E-Mail des korrespondierenden Autoren oder der korrespondierenden Autorin.)**

**Kein Literaturverzeichnis** (Literatur ausschließlich in den Fußnoten, und zwar folgendermaßen):

- Reihenfolge der Autorennamen: Vorname (ausgeschrieben!) Nachname
- Komma nach Autorennamen
- Titel der Bücher: kursiv
- Komma nach Titel
- Komma nach Ort und Jahr
- Punkt oder Semikolon am Ende

### Beispiele:

Jeremy Rifkin, *Der europäische Traum. Die Vision einer leisen Supermacht*, Frankfurt a.M. 2004, S. 27.

Herausgegebene Bücher: nur (Hg.) nicht (Hrsg.) Beispiel: Reinhold Viehoff / Rien Segers (Hg.), *Kultur. Identität. Europa. Über die Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer Konstruktion*, Frankfurt a.M. 1999.

Bei mehreren Orten: Schrägstrich ohne Abstände: Beispiel: Vgl. Benedict Anderson, *Die Erfindung der Nation. Zur Karriere eines erfolgreichen Konzepts*, Frankfurt a.M./New York 1993, S.15f.

Keine Verlagsnamen!

Aufsätze in Sammelbänden: (Ausgeschriebener) Vorname Nachname, Aufsatztitel »ausschließlich in spitzen Anführungszeichen« (Nach Aufsatztitel kein Satzzeichen!) in: kleingeschrieben, dann Buchangabe wie oben. Beispiel: Werner Weidenfeld, »Europa – aber wo liegt es?« in: ders. (Hg.), *Europa-Handbuch*, Bonn 2002, S. 15.

Aufsätze in Zeitschriften: »Aufsatztitel wie oben« Name der Zeitschrift: kursiv; Beispiel: Giandomenico Majone, »Europe's Democratic Deficit« in: *European Law Journal* 4, Nr. 1 (1998), S. 5–28.

Bei Wiederholungen ausschließlich: Nachname, Titel des Aufsatzes oder Buches, aaO. Leerzeichen, Angabe der Fußnote, unter der sich die vollständige Angabe findet in Klammern, Seitenzahlen! Beispiel: Kielmansegg, *Integration und Demokratie*, aaO. (FN 12), S. 58.

Am Ende jeder Fußnote ist ein Punkt (also kein zweiter Punkt bei einer Seitenangabe wie S. 123f.)